



08.07.2024 – 11:43 Uhr

Amt für Soziale Dienste führte Workshop zum Projekt "Gemeinsam gegen Armut" durch

Vaduz (ots) -

Amt für Soziale Dienste führte Workshop zum Projekt "Gemeinsam gegen Armut" durch

Mit der Veröffentlichung des Armutsberichtes im Mai 2023 wurden erste statistische Grundlagen geschaffen, um das Phänomen Armut in Liechtenstein zu fassen. Im Auftrag des Ministeriums für Gesellschaft und Kultur initiierte das Amt für Soziale Dienste ein Projekt zur Eruiierung von Massnahmen zur Reduzierung von Armut in Liechtenstein.

Im Frühjahr 2024 startete das Amt für Soziale Dienste das Projekt "Gemeinsam gegen Armut". Dafür wurden in einem ersten Schritt in unterschiedlichen Erhebungen die zentralen Herausforderungen und geeignete Lösungsansätze erhoben. Neben einer Online-Befragung wurden auch Einzel- und Gruppeninterviews durchgeführt. Besonders im Fokus standen neben den Fachpersonen, welche seit Jahren in diesem Bereich tätig sind, die Betroffenen. Ihre Einschätzung zur jetzigen Situation und zu zukünftigen Lösungsansätzen wurde als zentral angesehen.

Auf Basis dieser Ergebnisse folgte Ende Juni ein Workshop mit Interessierten und Fachpersonen. An der Veranstaltung nahmen insgesamt 30 Personen teil, darunter Vertreterinnen und Vertreter aus Zivilgesellschaft, Politik, Wissenschaft und Behörden. Sie setzten sich intensiv mit möglichen Massnahmen zur Verbesserung der Armutssituation in Liechtenstein auseinander.

Die am Workshop definierten Massnahmen finden Einzug in den Schlussbericht, der bis Ende des Jahres veröffentlicht wird.

Pressekontakt:

Ministerium für Gesellschaft und Kultur
Martin Hasler, Generalsekretär
T +423 236 74 76
Martin.Hasler@regierung.li

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100921302> abgerufen werden.